



10/2008

# Hofstetten-Flüh aktuell





## FINANCE **EXPERT** – Umfassende Beratung für Ihre Geldanlage.

Mit Kompetenz, Know-how und dem Zugriff auf ein weltweites Anlage- und Research-Netzwerk entwickeln wir für Sie die Anlagelösung, die Ihnen und Ihren finanziellen Zielen entspricht. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.  
[www.raiffeisen.ch](http://www.raiffeisen.ch)

**Wir machen den Weg frei**

**RAIFFEISEN**



*Tue deinem Körper etwas Gutes,  
dann hat die Seele  
Freude darin zu wohnen.*

|                           |           |
|---------------------------|-----------|
| <b>Inhaltsverzeichnis</b> | <b>1</b>  |
| <b>Schwerpunktthema</b>   | <b>2</b>  |
| <b>Gemeinderat</b>        | <b>5</b>  |
| <b>Zivilstand</b>         | <b>8</b>  |
| <b>Region</b>             | <b>10</b> |
| <b>Schule</b>             | <b>12</b> |
| <b>Jugend</b>             | <b>15</b> |
| <b>Kirche</b>             | <b>16</b> |
| <b>Dorfleben</b>          | <b>19</b> |
| <b>Feuilleton</b>         | <b>26</b> |
| <b>Veranstaltungen</b>    | <b>29</b> |
| <b>Flohmarkt</b>          |           |
| <b>Agenda</b>             |           |

|                                                                                                        |                                                                                                                                                                  |                                                           |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| <b>Hofstetten-Flüh<br/>aktuell</b>                                                                     | <b>Ausgabe:</b><br>Oktober 2008                                                                                                                                  | <b>Auflage:</b><br>1'500 Exemplare                        |
| <b>Redaktion:</b><br>Anne-Marie Kuhn<br>Johannes Brunner<br>Carine Lenz<br>Stefan Rüde<br>Doris Dubath | <b>Herausgeber:</b><br>Einwohnergemeinde<br>Hofstetten-Flüh<br>Tel. 061 735 91 91<br>FAX 061 731 33 42<br>www.hofstetten-flueh.ch<br>aktuell@hofstetten-flueh.ch | <b>Redaktionsschluss:</b><br><br><b>10. November 2008</b> |
|                                                                                                        |                                                                                                                                                                  | <b>32. Jahrgang</b>                                       |
| <b>Druckerei:</b>                                                                                      | WBZ Grafisches Servicezentrum 4153 Reinach BL                                                                                                                    |                                                           |
| <b>Internet:</b>                                                                                       | Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar.                                                                                                               |                                                           |
| <b>Inseratenpreise:</b>                                                                                | 1 Seite: Fr. 200.-    ½ Seite: Fr. 100.-    ¼ Seite: Fr. 50.-                                                                                                    |                                                           |

## Unsere Layoutangaben:

**Format:**            **A4** bitte keine andern Papierformate, **auf keinen Fall A5**

**Seitenränder:**    oben 3cm, unten 3cm, links und rechts je 2cm

**Schrift:**            Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung.  
Titel **22 P/fett**, Zwischentitel **16 P/fett**.  
Bitte keine andern Formatierungen.

**Bilder:**            im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, separat d.h. NICHT  
bereits im Text eingebaut.

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.  
Detaillierte Angaben gibt es auf der Gemeindeverwaltung oder auf der Homepage.

# Wald und Waldpflege

Steht man auf dem Hofstetter Chöpfli und schaut in Richtung Blauen, fällt auf, wie viele der Hänge bewaldet sind. Während Jahrhunderten musste der Wald vor allem Holz liefern. Auf diese starke Nutzung folgte nun oft das Gegenteil,



es wurden relativ wenige Bäume gefällt, was zu einer Zunahme der Waldfläche sowie einer Verdichtung und dunklen Wäldern führte. Lichtbedürftigen Tier- und Pflanzenarten fehlt nun der Lebensraum. Ausserdem sind viele Bäume in unseren Wäldern nicht mehr gesund und können sogar ein Sicherheitsrisiko darstellen. Die heutige Waldpflege entfernt kranke und überzählige grosse Bäume, sodass wieder mehr Licht auf den Waldboden fällt und kein Risiko durch umstürzende Bäume mehr besteht, ein Problem, das auch in unserer Region nicht unbekannt ist.

## **Sicherheitsholzschläge entlang der Kantonstrassen im Schwarzbubenland**

70 km des Kantonsstrassennetzes des Schwarzbubenlandes führen durch oder entlang von Waldareal. Seit Jahren, wenn nicht Jahrzehnten, wurde auf Holzschläge entlang dieser Strassen wegen der zusätzlichen Kosten und des grossen Aufwandes sowie wegen der Risiken für die Verkehrsteilnehmer verzichtet. Mit zunehmendem Alter nimmt die Stabilität dieser Waldbestände ab und zum Teil werden sie auch anfällig für Krankheiten und den Befall durch den Borkenkäfer.

Diese Arbeiten sind oft mit zusätzlichen Schwierigkeiten verbunden: Die Planung ist wegen der Kurzfristigkeit und der Koordination verschiedener Ebenen und Eigentümer sehr aufwändig. Insbesondere beim Holzschlag mit Intervallsperrung fallen viele unproduktive Arbeitszeiten an. Die Holzerei hat unter grösstmöglicher Schonung der Strassen und deren Infrastrukturen (Leit-

planen, Signale) zu erfolgen. Anschliessend müssen lose Steine, instabiles Restholz oder Wurzelstöcke gesichert werden. Die Lagerung der (grossen) Holzmengen sowie deren Abtransport finden aus Platzgründen oft auf einem abgelegenen Lagerplatz statt. Grössere Mengen von Astmaterial müssen wegtransportiert und entsorgt werden. Die Strasse muss regelmässig von Ästen und Dreck gereinigt werden.

Mit der gesellschaftlichen Entwicklung hat der Agglomerationsverkehr in der Nordwestschweiz stetig zugenommen, und damit auch die Ansprüche der Verkehrsteilnehmer an erhöhte Sicherheit und dauernde Befahrbarkeit. Für Kantonsstrassen gibt es oft keine oder nur mit grossem Umweg verbundene Umleitungsmöglichkeiten. Oft verkehren zudem fahrplanmässige Postautokurse mit Anschlüssen an das übrige öffentliche Verkehrsnetz. Eine Vollsperrung ist daher oft nicht möglich. Disziplin und Geduld der Autofahrer haben zudem deutlich abgenommen. Rotlichtphasen von mehr als 5 Minuten werden nicht (mehr) befolgt. Deshalb muss die Strasse in Intervallen gesperrt und zusätzliches Personal mit Funkgeräten und Kellen eingesetzt werden.

Der Orkan Lothar, aber auch diverse Nassschneeereignisse der letzten Jahre hatten zur Folge, dass mehrere Kantonsstrassen im Dorneck/Thierstein wegen umgestürzter oder gebrochener Bäume für längere Zeit gesperrt blieben und die kostenintensiven Aufräumarbeiten meist unter zeitlichem Druck und erschweren, zum Teil gefährlichen Bedingungen erfolgten, gemeinsam mit der Feuerwehr und den Equipen des örtlichen Forstdienstes respektive Mitarbeitern des Strassenunterhaltsdienstes. Eine Gesamtbeurteilung ergab, dass – um von ähnlichen zukünftigen Naturereignissen nicht überrascht zu werden – ein grossflächiger vorbeugender Handlungsbedarf besteht.

Auf verschiedene Interventionen hin (Einwohnergemeinden, Waldeigentümerverband Solothurn, Interpellation KR R. Ankli und Verantwortliche der Kantonsstrassen usw.), stimmte der Kantonsrat im Sommer 2007 einem vom Amt für Wald, Jagd und Fischerei und vom Amt für Verkehr und Tiefbau gemeinsam erarbeiteten „Massnahmenplan 2007 bis 2013“ zu und genehmigte die dafür notwendigen finanziellen Mittel. Im Laufe der kommenden 6 Jahre investiert der Kanton Solothurn im Dorneck-Thierstein ca. Fr. 800'000.-, um zur Verbesserung der Verkehrssicherheit entlang von 32 km Kantonsstrassen rund 18'000 m<sup>3</sup> Holz fällen zu lassen.

Die Eingriffe im Waldbestand werden zunächst gut sichtbar sein, weil sie relativ stark und grossflächig erfolgen müssen. Aus Sicherheitsgründen wird in der Regel ein Bereich von zwei Baumlängen (ca. 60 m) entlang der Kantonsstrasse einbezogen. Die Bäume in diesem Bereich stehen dicht und sind als Einzelbaum oft instabil (schlanker Stamm, einseitige, kleine Krone, kleines Wurzelwerk). Stehen gelassen werden können deshalb nur kleinwüchsige, symmetrisch gewachsene und tief wurzelnde Bäume. Nach dem Eingriff wird sich vorerst ein ziemlich ungewohntes, offenes Waldbild präsentieren. Für die

Natur entstehen daraus jedoch kaum Nachteile. Im Gegenteil, die Auflichtung bietet ideale Lebensbedingungen für licht- und wärmebedürftige Tier- und Pflanzenarten, welche in den schattigen Wäldern immer seltener werden. Nach nur 2–4 Jahren entwickelt sich eine dichte, stufige Strauch- und Baumvegetation, welche das anfänglich kahle Waldbild vielfältig auflockert.

Der Forstkreis und das Kreisbauamt des Dorneck-Thierstein setzen sich dafür ein die mit den Sicherheitsholzschlägen verbundenen Verkehrsbehinderungen auf ein Minimum zu beschränken und diese sowohl zeitlich wie auch regional zu verteilen. Gleichwohl sind die vor Ort eingesetzten Arbeitsequipen auf das Verständnis der Gemeindebehörden und der Bevölkerung angewiesen. Die Holzschläge werden schliesslich zum Wohl und der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer vorgenommen.

*Martin Roth, Kreisförster*

*Christoph Sütterlin, Revierförster*

*Anne-Marie Kuhn, Redaktion Hofstetten-Flüh aktuell*

---

### Kanton



---

## Sicherheitsholzschläge entlang der Kantonsstrassen in Hofstetten-Flüh



In diesem Winter wird in Hofstetten-Flüh ein Sicherheitsholzschlag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit entlang der Kantonsstrasse durchgeführt. Die Arbeiten werden von der Forstbetriebsgemeinschaft am Blauen (FBG) in Zusammenarbeit mit dem Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) ausgeführt. Der vom Kanton Solothurn angeordnete Holzschlag befindet sich zwischen Flüh und Hofstetten.

Der Eingriff wird im Okt. – Nov. 2008 ausgeführt.

**Wir bitten die Strassenbenützer die Beschilderungen und die Anweisungen zu beachten und so einen ungestörten Ablauf der Eingriffe zu gewährleisten.**

Weitere Auskunft erhalten sie gerne vom Revierförster  
Ch. Sütterlin 061 731 11 16

## Aus dem Gemeinderat vom 23.09.2008

### ➤ **ÖV: RegioNachtnetz**

Am 14. August 2007 hat der Gemeinderat der Einführung der Nachtbuslinien N 31 und N 32 in den Nächten Freitag-Samstag und Samstag-Sonntag für das Versuchsjahr 2008 zugestimmt. Am 14. Dezember 2007 wurde die Linie in Betrieb genommen und verzeichnet konstant steigende Passagierzahlen.

Aufgrund parlamentarischer Vorstösse seitens der Kantone Basel-Stadt und Basellandschaft wurde eine Projektgruppe BS und BL zur Erarbeitung eines gemeinsamen Nachtnetzes einberufen. Das neue Angebot bietet wesentlich mehr als das heutige. Die Planung sieht zwei Kurse ab Barfüsserplatz oder Theater um 01.30 Uhr und 02.30 Uhr vor. Eine wichtige Neuerung ist, dass man in den Betriebsnächten von einem Anlass auf dem Land auch wieder in die Stadt zurück fahren kann. Vorbehältlich des Regierungsratsentscheides des Kantons Basellandschaft und der betroffenen Solothurner Gemeinden soll das RegioNachtnetz auf den 19. Dezember 2008 eingeführt werden und jeweils in der Nacht auf Samstag und auf Sonntag, sowie an Silvester/Neujahr, am 31. Juli/1. August und an der Basler Fasnacht angeboten werden.

Ein besonderes Augenmerk gilt der Sicherheit. An den Knotenpunkten werden Mitarbeitende einer privaten Security-Gesellschaft für Ruhe und Ordnung sorgen. Wenn es die Situation erfordert, fahren die Sicherheitsleute im Bus mit. Die Chauffeure sowie die Mitarbeitenden der Sicherheitsfirma sind mit der Polizei vernetzt. So kann diese bei Vorfällen alarmiert werden und den Delinquenten bei der nächsten Haltestelle in Empfang nehmen.

Für das Billet bezahlt der „Nachtschwärmer“ den Tarif des normalen TNW-Billet (Halbtax, U-Abo und GA gültig) zuzüglich eines Nachtzuschlages von Fr. 5.--. Das Ticket kann am Automaten oder beim Chauffeur gekauft werden. Die ungedeckten Kosten für dieses Angebot belaufen sich auf Total Fr. 1'273'149.-- wovon Fr. 18'500.-- auf die Solothurner Gemeinden entfallen. Der Kostenanteil der Gemeinde Hofstetten-Flüh beträgt Fr. 7'000.--. Dies entspricht einem Beitrag von Fr. 2.35 pro Einwohner. Der Gemeinderat befürwortet einstimmig die Einführung des RegioNachtnetzes sowie die Aufnahme der Kosten in den Voranschlag 2009.

### ➤ **Kanalisation Auf der Platten Ost, Hofstetten**

Einstimmig beschliesst der Gemeinderat den Bruttokredit für die Baukosten der Kanalisation in der Höhe von Fr. 154'000.-- in die Investitionsrechnung 2009 aufzunehmen. Gleichzeitig genehmigt der Rat einen Nachtragskredit über Fr. 15'000.-- für die Projektierung und die Durchführung des Beitragsverfahrens damit ein eingereichtes Baugesuch weiter bearbeitet werden kann.

### ➤ **Sanierung Alte Hofstetterstrasse in Flüh**

Bereits im Jahr 1990 hat der Gemeinderat für die Strassensanierung „Alte Hofstetterstrasse“ in Flüh ein Kreditbegehren von Fr. 1.18 Mio. abzüglich Fr.

700'000 Anstösserbeiträge gestellt. Dieses wurde damals von der Gemeindeversammlung abgelehnt.

Aufgrund des desolaten Zustandes, der die notwendigen Reinigungsarbeiten und den Winterdienst erheblich erschwert, ist jetzt eine Sanierung der Strasse unumgänglich. Im Zusammenhang mit der Strassensanierung wird gleichzeitig die bestehende Wasserleitung ersetzt.

Nachdem drei Orientierungsversammlungen statt gefunden haben und die Anliegen der Anwohnerinnen und Anwohner weitgehend in die Planung integriert werden konnten, hat der Gemeinderat am 14. August 2007 beschlossen, das Beitragsverfahren durchzuführen und während dreissig Tagen öffentlich aufzulegen. Während der Auflagefrist gingen 36 Einsprachen ein. Der Gemeinderat hat diese behandelt und mit Beschluss vom 27. November 2007 vollumfänglich abgewiesen. Anschliessend haben drei Parteien bei der kantonalen Schätzungskommission Beschwerde erhoben. Mit Urteil vom 7. Mai 2008 wurden diese als unbegründet abgewiesen. Eine Partei hat das Urteil angefochten und an das Verwaltungsgericht weitergezogen. Voraussichtlich wird in diesem Verfahren bis spätestens 1. Quartal 2009 entschieden. Diese Ausgangslage ermöglicht nun eine Präsentation und Genehmigung des Projekts vor der Gemeindeversammlung im Dezember 2008.

Einstimmig beschliesst der Gemeinderat im Sinne eines Antrages an die Gemeindeversammlung, die Ausbaukosten der Strasse in die Investitionsrechnung 2009 in der Höhe von Fr. 1'187'040 abzüglich der Grundeigentümerbeiträge von Fr. 1'068'336 sowie die Kosten von Fr. 324'000 abzüglich der Subvention durch die Gebäudeversicherung von Fr. 51'840 aufzunehmen.

### ➤ **Verkehrsberuhigende Massnahmen: Schulwegsicherung**

Mit Schreiben vom 19. Juli 2008 stellt der Elternrat Hofstetten-Flüh den Antrag, als Begleitmassnahmen zur Schulwegsicherung über den beiden dem Schulhaus nächstgelegenen Fussgängerstreifen ein doppelseitig bedrucktes Banner mit der Aufschrift „Langsam Schulweg“ zu spannen. Ebenso hat der Gemeinderat ein Schreiben mit ähnlichem Inhalt von einer Einwohnerin erhalten. Da für die Verkehrsmassnahmen auf der Ettingerstrasse und Mariasteinstrasse das Amt für Verkehr und Tiefbau, Kreisbauamt III in Dornach zuständig ist, wurde mit dem zuständigen Sachbearbeiter, Herr Niggi Stoll, Kontakt aufgenommen und das Anliegen geschildert. Mit Schreiben vom 10. September 2008 lehnt das Amt für Verkehr und Tiefbau derartige Transparente aus verkehrstechnischer Sicht ab. Das Amt vertritt die Meinung, dass die Verkehrsteilnehmer durch diese abgelenkt werden. Die zuständige Behörde empfiehlt einzig, bei Schulbeginn die Plakate der Polizei für eine bis zwei Wochen aufzustellen.

Der Rat unterbreitet den Vorschlag, den Einsatz von Schülerlotsen zu prüfen und bietet diesem Projekt seine Unterstützung an.



### ➤ **Gestaltungsplan Mühle**

Während der 30tägigen Planaufgabe vom 4. Juli bis 2. August 2008 über die Änderung folgender Nutzungspläne

1. Teilzonenplan Mühle, Parzelle GB-Nr. 874, Ortsteil Flüh
2. Gestaltungsplan und Sonderbauvorschriften Mühle
3. Erschliessungs- und Strassenkategorienplan Sternenbergrasse
4. Strassen- und Baulinienplan Sternenbergrasse

gingen fristgerecht vier Einsprachen ein.

Die Planungskommission und die Bauverwaltung haben mit allen Einsprechern sowie Herrn Oser als Projektverfasser und Liselotte und Urs Gerber-Staub als Landeigentümer mehrere Besprechungen durchgeführt. Mit drei Einsprechern konnte man sich auf einen Rückzug der Einsprachen einigen.

Die Einsprachen der vierten Einsprechpartei werden abgewiesen. Die Anregungen für verkehrsberuhigende Massnahmen werden grundsätzlich zur Kenntnis genommen. Da diese jedoch nicht Bestandteil des jetzigen Planungsverfahrens sind, wird auf diese Punkte nicht eingetreten.

### ➤ **Ausstellungsraum**

Die unbefriedigenden Raumverhältnisse der Bauverwaltung sind hinlänglich bekannt. Die Situation der Bauverwaltung macht eine rasche Lösung erforderlich. Die Nutzung des Ausstellungsraumes muss im Verhältnis zur Bauverwaltung betrachtet werden. Die Mitarbeitenden der Bauverwaltung sind jeden Tag mit sehr beengenden Platzverhältnissen konfrontiert. Dem Verein Kultur und Geschichte wurden zwei Ersatzräume vorgeschlagen:

- ein Raum im Untergeschoss der ehemaligen Hemdenfabrik im Matragebäude an der Hofstetterstrasse, Flüh
- ein Saal im Restaurant Belvedere an der Flühstrasse in Hofstetten

Dem Präsidenten des Vereins für Kultur und Geschichte, Herr Hans Bühler, wurde an dieser Sitzung die Möglichkeit geboten, die Situation aus Sicht des Vereins zu schildern und Stellung zu nehmen.

### ➤ **Schulen Leimental**

Am 2. September 2008 fand der Informationsabend des Projektes „Schulen Leimental“ im Oberstufenzentrum Leimental für alle Gemeinderäte der Verbandsgemeinden statt.

Da für den Betrieb des OZL bereits ein Zweckverband besteht, wird es als sinnvoll erachtet, diesen um den Zweig der Primarschulen zu erweitern und schlussendlich beide Schultypen unter einer Leitung zu führen. Dadurch können Synergien innerhalb der Primarschulen genutzt, die Klassengrössen und die Stellenplanung optimiert werden. Die Primarschulen und Schulleitungen bleiben den Dörfern erhalten.

Der Gemeinderat befürwortet einstimmig, die weitere Bearbeitung und die Fertigstellung des Konzeptes.

*Verena Rüger, Gemeindeschreiberin*

### G e b u r t e n

2. September      **Jacob Lea Sofia**, Tochter des Jacob Axel und der Jacob Maria Rita Acunin  
wohnhaft Auf den Felsen 51a, Hofstetten
15. September    **Frei Aeneas Andreas**, Sohn der Frei Andrea Cordula  
wohnhaft Steinrain 49E, Flüh
24. September    **Hermann Laurent**, Sohn des Hermann Martin und der Hermann Sandrine  
wohnhaft Dorneckstrasse 9, Hofstetten

Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.

### T r a u u n g e n

13. August        **Kobler Kim Yves und Nonluecha Sujitta**  
wohnhaft Flühstrasse 37, Hofstetten
12. September    **Stöckli Patrick und Saladin Isabelle Patricia**  
wohnhaft Choliberg 1, Hofstetten
19. September    **Zocchi Andrea und Anne Geneviève L'Eplattenier**  
wohnhaft in den Reben 40, Hofstetten
26. September    **Brodbeck Andreas und Sousa dos Santos Sandra**  
wohnhaft Baselweg 34, Hofstetten

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

### G r a t u l a t i o n e n

Den 80. Geburtstag feiert am:

17. November    **Gruner-Friedrich Johannes**  
wohnhaft Buttiweg 23, Flüh

Den 85. Geburtstag feiern am:

- |             |                                                                  |
|-------------|------------------------------------------------------------------|
| 2. November | <b>Bloch Carl</b><br>wohnhaft Wydenweg 1, Flüh                   |
| 7. November | <b>Ankli-Siefer Hilda</b><br>wohnhaft Flühstrasse 27, Hofstetten |

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit

Aufgeführt sind alle Zivilstandsfälle, welche wir veröffentlichen dürfen.

**Einwohnerkontrolle Hofstetten-Flüh**

## Deckäste - Verkauf

für Hofstetten und Flüh am:

**Samstag, 08. November 2008,  
10.00 - 11.00 Uhr im Holzschopf, in Hofstetten**

Preis pro Bund à 10 Äste: Fr. 25.--

Die Deckäste können Sie bis spätestens 31. Oktober 2008 auf der Gemeindeverwaltung bestellen, Tel. 061 735 91 91.

*W. Gschwind-Holzherr*

Bei uns ist  
immer viel los!



Erlerne Dein  
Wunschinstrument  
u n d.....

musiziere mit  
anderen u n d ...

trete auf an einem  
Konzert!

Sommerkonzert  
2008



Hänsel und  
Gretel, ein  
musikalisches  
Märchen



☎ 061 721 93 17  
💻 [www.musol.ch](http://www.musol.ch)  
@ [info@musol.ch](mailto:info@musol.ch)

# Programmvorschau



## Offenes Vorspiel

**Donnerstag, 30. Oktober 08,  
18.30 Uhr**

Gemeindesaal Rodersdorf  
Koordination Jela Lorkovic

## Adventskonzert

**Samstag, 29. November 08,  
17.30 Uhr**

Oekum. Kirche Flüh  
Koordination  
Sarah Ebner und  
Catherine Grabo



## Dr Schwarzbueb



Volkskalender haben eine jahrhundertealte Tradition und sind gedacht, Wissenswertes über eine engere Region nachhaltig zu vermitteln. So auch „**Dr Schwarzbueb**“, welcher vor über 80 Jahren von Albin Fringeli gegründet wurde mit dem Ziel, das Schwarzbubenland, seine Region und seine Bewohner bekanntzumachen.

Die Ausgabe für das kommende Jahr wird im November erscheinen und hat als Übertitel das Thema „Leben in der Region“. Mit diesem Umfeld bestens vertraute Autorinnen und Autoren äussern sich dazu und zeigen die Qualitäten unserer Gegend. Die Monatsbilder stammen vom bekannten Künstler Thomas Woodtli aus Witterswil. Erhältlich ist der Kalender in vielen Kiosken, Dorfläden und Buchhandlungen. In einigen Gemeinden wird er auch von Haus zu Haus verkauft.

[www.schwarzbueb.ch](http://www.schwarzbueb.ch)

## Anmeldung

## Abmeldung

## Ummeldung



Weisskirchweg 32  
4108 Witterswil  
Tel. 061 721 93 17  
Fax 061 721 93 16  
info@musol.ch  
www.musol.ch

Für das 2. Semester 08/09 (Februar - Juli 09) können Sie jetzt Ihre Kinder an der MUSOL anmelden. Folgende Fächer werden unterrichtet:

### Einzelinstrumente:

Akkordeon, Bariton, Blockflöte, Cello, E-Bass, Euphonium, Fagott, Horn, Gesang, Gitarre, E-Gitarre, Harfe, Keyboard, Klarinette, Klavier, Oboe, Orgel, Posaune, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Trompete, Violine, Vibraphon.

### Ensembles:

Kinderchor, Ensemble „no limit“, Streichorchester „Sordino“, „Liedbegleitung auf der Gitarre“,

Für die Schüler der 1. und 2. Klasse wird der Musikalische Grundkurs im Rahmen der Blockzeiten an der Volksschule angeboten.

### Aufgenommen werden:

Kinder und Jugendliche von der 2. Klasse bis zum vollendeten 20. Lebensjahr, welche ein Jahr Grundkurs oder eine ähnliche Grundausbildung absolviert haben.

Alle An-, Ab- resp. Ummeldungen müssen schriftlich erfolgen. **Bereits laufende Kurse** müssen **nicht** neu angemeldet werden.

Das Formular kann unter [www.musol.ch](http://www.musol.ch) oder direkt bei der MUSOL bezogen werden. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass der Semesterbeitrag bei nicht rechtzeitig erfolgter Abmeldung vollumfänglich in Rechnung gestellt wird.

**An-/Ab- und Ummeldeschluss ist der 15. November 2008.**

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

MUSOL

Jakob Kolb und Franziska Stürchler

## Schule im Gleichgewicht

In der Septembernummer haben wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, unser Jahresthema bereits vorgestellt. Gerne geben wir Ihnen regelmässig Einblick in die Umsetzung des Themas an unserer Schule.



Lernen in der Schule – Hütten bauen im Wald: Abwechslung von geistiger und körperlicher Anstrengung gleicht aus. Ausserdem gibt es im Wald wunderbare Möglichkeiten den Gleichgewichtssinn zu üben. Die Kinder der Einführungsklasse sind mit Freude dabei.

**"S'isch mer alles ei Ding, ob i lach oder sing..."**



Am 25.9.08 besuchten die Unterstufenkinder der Primarschule Flüh mit ihren Lehrerinnen das Pflegewohnheim und erfreuten die Bewohnerinnen und Bewohner mit Gesang und Musik. Begeistert sangen die Kinder alte Schweizerlieder und viele der Bewohnerinnen



und Bewohner sangen und summen mit. Die Lehrerinnen spielten auf ihren Instrumenten volkstümliche Tänze und umrahmten so das kleine Konzert. Mit dem Besuch, den Liedern und einem selbstgestalteten Bild konnte einmal mehr eine Brücke zwischen Jung und Alt geschlagen werden. "Mir wünsche euch en guete Tag und dass euch alles glinge mag, mir wünsche euch viel Chraft und Muet, denn das brucht jede und s'tuet guet." Mit diesem Lied verabschiedeten sich die Kinder von den Bewohnerinnen und Bewohnern und verliessen strahlend das Wohnheim.

### Schulagenda Oktober/November

- |          |                                                                                               |
|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| 31.10.08 | Schulausfall: obligatorische Weiterbildung zum Thema „Integrative Schulung“                   |
| 06.11.08 | Informationsabend des Elternrates Hofstetten – Flüh zum Thema „Raumplanung und Schulreformen“ |
| 11.11.08 | Räbeliechtliumzug in Hofstetten und in Flüh                                                   |




**Jugendarbeit Solothurnisches Leimental**

c/o evangelisch reformierte Kirchgemeinde

Niklaus Studer; Buttiweg 28; 4112 Flüh

T: 061/731 3836 – N: 077/420 2346

[jugendarbeit@kgleimental.ch](mailto:jugendarbeit@kgleimental.ch)

## «Jugend Mit Wirkung» in Hofstetten-Flüh

Aus Sicht der Arbeitsgruppe «Jugend+» war der Jugend-Mitwirkungs-Tag vom 13. September ein voller Erfolg. Es erschienen an die 50 Jugendliche mit verschiedensten Interessen, die engagiert und voller Elan an den Projektgruppen teilnahmen. Diese Gruppen wurden professionell geleitet, so dass mit Hilfe der Jugendlichen konkrete Massnahmen und Schritte in die Wege geleitet werden konnten, um diese Projekte zu realisieren.



Im Einzelnen wollen einige Jugendliche eine Petition lancieren, um ihrem Begehren nach einem dichteren Busfahrplan mehr Ausdruck zu verleihen. Andere werden sich um die Renovation, z.B. den Neuanstrich, des Ju-

gendTREFF Hofstetten kümmern. Und wieder andere wollen den Wunsch nach Unterständen und mehr Sitzmöglichkeiten auf dem „Chöpfli“ in die jetzige „Chöpfli“-Planung einfließen lassen. Bis dieses Projekt verwirklicht ist werden sie aber nach ihren Möglichkeiten selbst Hand anlegen. Und zu guter Letzt wollen einige mit Hilfe der Gemeinde die bestehenden Skatemöglichkeiten – die zurzeit „nur“ aus einer Halfpipe und einer kurzen Grindestange bestehen – mit neuen Gerätschaften aufbessern und erweitern.

Wir wünschen uns für das nächste Jahr nur noch etwas mehr Erwachsene, die dem Aufruf sich die interessanten Präsentationen ihrer Kinder anzusehen, folgen würden.

Falls sie sich dafür interessieren was alles in Sachen „Jugendarbeit“ im Hintere Leimental läuft, können sie sich gerne auf [www.jasol.ch](http://www.jasol.ch) schlau machen.

*Für Jugend+*
*Pascal Leubin*

# Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde

Buttiweg 28, 4112 Flüh, Tel. 061 731 38 86 Mo-Fr 08.30-11.30 Uhr

Fax 061 731 38 65, E-Mail: sekretariat@kgleimental.ch

## Veranstaltungen November 2008

- So. 02.11. 10.00 **Kirchweihsonntag** mit anschl. oek. **Toten-gedenken** auf dem Friedhof Hofstetten, Pfarrer Josef Lussmann und Pfarrer Michael Brunner.  
Um 14 h in Rodersdorf mit Pfarrer Michael Brunner und in Witterswil mit Pfarrer Josef Lussmann
- 18.00 **Abendgottesdienst** (s. Highlights)
- Di. 04.11. 20.00 Begegnungsabend – **Novembergespräche 1/3, Christine Hatz**, Ethnologin und Afrikaforscherin (S.18)
- Mi. 05.11. 18.00 **Mädchentreff**, Martina Hausberger (s. Highlights)
- So. 09.11. 10.00 **Gottesdienst**, Kirchenkaffee, Pfarrer Armin Mettler
- Di. 11.11. 20.00 Begegnungsabend - **Novembergespräche 2/3, Dr. Kerstin Rödiger**, Theologin (S.18 )
- Mi. 12.11. 09.00 Frauenmorgen, „**Wenn die Seele Trauer trägt**“ mit Regina Seelinger, Leiterin Betreutes Wohnen, ausgebildete Traumaseelsorgerin
- So. 16.11. 10.00 **Gottesdienst**, Pfarrerin Elisabeth Grözingen
- Di. 18.11. 20.00 Begegnungsabend – **Novembergespräche 3/3, Sabine Kubli**, Fachstelle für Gleichstellung (S.18)
- Do. 20.11. 20.15 **Sing and Pray**
- Fr. 21.11. 20.00 Oek. **Taizé-Gebet**, Pfarrkirche Rodersdorf, Einsingen um 19.30 h
- So. 23.11. 10.00 **Gottesdienst**, Taufen, Pfarrer Michael Brunner
- Fr. 28.11. 10.30 Oek. **Gottesdienst** im Pflegewohnheim Flühbach, Pfarrer Armin Mettler
- So. 30.11. 10.00 **Gottesdienst für Klein und Gross** zum 1. Advent, Diakonin Martina Hausberger und Vorbereitungsteam
- 17.00 **Kirchenchor-Konzert** (s. Highlights)

### Highlights

**Abendgottesdienst, 02.11., 18 h.** Die Märchenerzählerin Ursula Kupferschmid, Pfarrer Michael Brunner und unser Kirchenchor laden Sie ein, sich märchenhaft zu besinnen.

**Mädchentreff, 05.11., 17.30 h.** Mit einer Fackel im Dunkeln unterwegs sein und am knisternden Feuer sitzen. Anmeldung bis 03.11.2008, Tel. 061 731 38 84 oder [martina.hausberger@kgleimental.ch](mailto:martina.hausberger@kgleimental.ch)

**Kirchenchor-Konzert, 30.11., 17 h.** Es werden Gesänge aus der „Agende“ vom Komponisten Dimitri Stephanowitsch Bortnjanski zu hören sein, ergänzt durch russisch-orthodoxe Weihnachts- und Adventslieder. Der reformierte Kirchenchor wird unterstützt von Mitgliedern des Romanos-Chors.

## Röm.- katholische Pfarrei St. Nikolaus

### Die Ministranten – Bodyguards des Pfarrers

Im Verlaufe des Jahres haben sich auf dieser Seite die Vereine und Gruppierungen der röm.-kath. Kirchgemeinde vorgestellt. Nun fehlt noch die Gruppe der Ministranten. Es sind die Buben und Mädchen, die ab der dritten Klasse dem Pfarrer im Gottesdienst assistieren. Sie treffen sich aber auch ausserhalb des Gottesdienstes zur Gruppenstunde oder machen eine Reise. Gerade haben unsere Minis am grossen Ministrantenfest in Aarau teilgenommen, wo über 8000 das Fest besucht und aktiv mitgewirkt haben.

Früher war das Messdienen den Buben vorbehalten. Heute hat es in manchen Scharen mehr Mädchen als Buben. In letzter Zeit ist unsere Ministrantenschar etwas geschrumpft, so dass wir dringend Verstärkung brauchen. Ein Gottesdienst ohne Ministranten ist in unserer Kirche kaum vorstellbar, schon gar nicht ein Festgottesdienst. Darum geht hiermit der Aufruf, und weil Kinder das «Hofstetten-Flüh aktuell» kaum lesen, die Bitte an die Eltern, ihr/e Kind/er auf diesen Dienst aufmerksam zu machen. Wenn es viele sind, kommt das Einzelne weniger oft dran. Für Kinder dürfte es allemal interessanter sein, im Gottesdienst vorne etwas zu tun, als still in der Kirchenbank zu sitzen. Übrigens haben viele Entertainer des Fernsehens einmal ministriert (Thomas Gottschalk, Hape Kerkeling, Harald Schmid, Stefan Raab) und verdanken heute ihre Bekanntheit dem Umstand, dass sie als Messdiener resp. Sänger im Kinderchor gelernt haben, vor vielen Leuten etwas zu tun, das Selbstsicherheit im Auftreten gegeben hat. Also warum nicht auch bei uns die Möglichkeit nutzen? Vor Jahren habe ich einmal bei einer Klasse den grossen Erfolg gehabt, indem ich die Kinder damit angeworben habe, dass ich Bodyguards bräuchte. Plötzlich hatten wir genügend Minis.

Die Gottesdienstbesucher und ich würden uns freuen, mehr Boys und Girls beim Dienst in der Kirche zu haben. Also meldet euch einfach im Pfarramt. (Tel. 061 731 10 66).

Mit freundlichem Gruss

J. Lussmann, Pfarrer

### Einige kirchliche Daten im Monat November

|          |                   |       |                                                                                                |
|----------|-------------------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag  | 02.11.            | 10.00 | Ökumenischer Gottesdienst zum Chilbisunntig mit anschliessendem Totengedenken auf dem Friedhof |
| Dienstag | 4./11.+<br>18.11. | 20.00 | 3 Bildungsabende in der Kirche Flüh (Themen, siehe separater Flyer in diesem Heft)             |
| Sonntag  | 09.11.            | 18.30 | Nacht der Lichter in der Kirche Flüh                                                           |
| Samstag  | 15.11.            | 20.00 | Konzert des Musikvereins in der Pfarrkirche                                                    |
| Mittwoch | 26.11.            | 20.00 | Kirchgemeindeversammlung, Budget, Pavillon, Pfarrgasse 18, Hofstetten                          |



## Ökumenische Bildungsabende im November

Ökumenische Kirche Flüh, jeweils 20 Uhr

### „Mann und Frau in Gesellschaft und Kirche“

**Die ewige Auseinandersetzung oder  
ein Ansatz zur Erneuerung  
der Geschlechterrollen**



**Dienstag, 4. November 2008**

**Christine Hatz**, Ethnologin und Afrikaforscherin, Basel  
**Rollenverteilung aus ethnologisch-historischer Sicht.**

Rollenverteilung zwischen Frau und Mann, Mädchen und Knaben in einem afrikanischen Volksstamm und die Frage nach dem Ursprung der heutigen Rollenverteilung.

**Dienstag, 11. November 2008**

**Dr. Kerstin Rödiger**, Theologin, Binningen  
**Frauenbilder in der Bibel und der Kirche.**

Die Theologin mit Tätigkeitsschwerpunkt Kinder- und Familienarbeit, Frauengruppen, Welt-Arbeit, Ethisches Forum beleuchtet die biblisch-theologischen Aspekte in der Kirchengeschichte und der heutigen Kirche.

**Dienstag, 18. November 2008**

**Sabine Kubli**, Basel, Fachstelle Gleichstellung Frau und Mann/BL  
**Das Rollenverständnis in der heutigen Gesellschaft.**

Wie sieht das aktuelle Rollenverständnis Frau-Mann in der Politik, der Wirtschaft und bei der Jugend heute aus?

Zu spannenden Referaten und guten Gesprächen lädt Sie die **Ökumenische Arbeitsgruppe** der katholischen Pfarreien und der reformierten Kirche des hinteren Leimentals herzlich ein.

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten

## Der Dorfkalender 2009 ist da!



Auch in diesem Jahr gibt die Kommission für Kultur, Jugend und Sport einen Kalender heraus. Mit seinen 12 Monatsbildern mit Ansichten aus unserer Gemeinde aus früherer und neuerer Zeit eignet er sich als schöner Wandschmuck und als Geschenk an Verwandte und Bekannte. Er wurde aus den Beständen des Foto-Archivs der Gemeinde von Andreas Obrecht im Format 30 x 42 cm gestaltet.

Er ist zum Selbstkostenpreis von 20 Franken erhältlich

- bei der Gemeindeverwaltung Hofstetten-Flüh
- bei der Raiffeisenbank Hofstetten
- im Volg-Dorfladen in Hofstetten
- in der Metzgerei Schaad in Flüh
- im Restaurant Rose in Flüh
- im Atelier Elisabeth Erdin, Talstrasse 5, Flüh
- im Dorfmuseum Hofstetten

## Übrigens...

Das Fotoarchiv der Gemeinde ist zwar schon ziemlich umfangreich. Wir nehmen aber gerne weitere Bilder aus unseren beiden Dörfern entgegen (Gesamtaufnahmen, einzelne Gebäude, Schul- und Vereinsfotos, Personen usw.). Die Fotos werden reproduziert, die Eigentümer erhalten die Originale zurück.

Kontakt: Andreas Obrecht, 061 731 10 42 oder [a\\_obrecht@bluewin.ch](mailto:a_obrecht@bluewin.ch)

*Kommission für Kultur, Jugend und Sport*

*Hofstetten-Flüh aktuell 19*

---



**Frauengemeinschaft  
Hofstetten**

„Wer hat schon Betonkrawatten am Wäscheseil gesehen und spürt Musik im Betonnotensalat...?“

„Minigolf am Schiftenensee half, das feine Mittagessen zu verdauen...“ Die Stadtrundfahrt durch Fribourg im Zügli schont die Sohlen...“

„Ich kannte die Frau, die neben mir sass nur vom Sehen, aber für mich ergab sich ein unvergessliches Gespräch...“

*Zitate nach dem Jahresausflug 2007*

Wir möchten Frauen ansprechen, die gerne einem Beziehungsnetz angehören. Einander zu kennen macht so vieles einfacher. Man wagt einander anzusprechen. Der Spaziergang durch unser Dorf wird reichhaltiger, wenn man die Menschen kennt, die darin wohnen.

Wir pflegen

- Ein Netzwerk von und für Frauen
- Einen toleranten und respektvollen Umgang miteinander
- Ein kulturelles Angebot
- Das wohltätige und soziale Engagement
- Die Beziehungen zwischen Kulturen und Religionen
- Unsere Spiritualität
- Unsere traditionellen Wurzeln

Bei uns können Sie

- Gemeinschaft geniessen, auch zwischen den Generationen
- Aktives Dorfleben miterleben, mitgestalten
- In einer Frauengruppe etwas erleben
- Neue Erkenntnisse sammeln, Impulse bekommen
- Aus einem vielfältigen Angebot wählen

Unser vielseitiges Jahresangebot wird so gestaltet, dass jeden Monat mindestens ein Anlass stattfindet. Wir möchten Frauen jeglichen Alters, mit und ohne Kinder, Alteingesessene und Neuzugezogene ansprechen.

Wir unternehmen und bieten an:

- Ausflüge in den Schwarzwald, in den Rosengarten nach Ettenbühl, nach Fribourg, Sommerabendspaziergänge...Maiwallfahrten
- Vorträge: Feng Shui, Aura Soma, Ernährung: Säuren- Basenhaushalt des menschlichen Körpers, Psychophysiognomie, Erlebnisberichte

- Themenbezogene Frauenstadtrundgänge, Besuche und Führungen in diversen Museen, in der jüdischen Moschee, Theaterbesuche
- Kreativität: Orientalisches Kochen, Floristik zur Jahreszeit
- Monatlicher Frauentreff mit Diskussionen zu Themen wie „Frauen heute“, „Beruf und Familie“, „Gesundheit und Soziales“; generationenübergreifende Themen, Kunst, Kultur und Brauchtum, Politik und Religion. Die Diskussionen sind einem Thema untergeordnet und geleitet.

Ende November kreieren Frauen unserer Gemeinschaft an die 100 Adventsgestecke, die wir an die Seniorinnen und Senioren (ab 80 Jahren) unserer Gemeinde verteilen.

Auch die Weihnachtsfenster, die im Dezember unser Dorf schmücken und viele Abendspaziergänge verschönern, werden durch die FG organisiert.

Mit dem Spaghettitag anfangs Dezember sammeln wir unter anderem Geld für ein Kinderheim in der Wüste Kalahari, Botswana, das von Frau C. Lachat, einer gebürtigen Hofstetterin, geleitet wird.

Für die Senioren und Seniorinnen aus unserem Dorf organisieren und begleiten wir jedes zweite Jahr den Senioren-Ausflug. Dieser Ausflug steht unter der Obhut der Gemeinde Hofstetten-Flüh.

Besuchen Sie doch einmal einen unserer Anlässe! Fordern Sie unser Leitbild an. Treten Sie bei uns ein, wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

### Kontaktadressen

Präsidentin E. Schwyzer, Flühstr. 22, Tel. 061 731 29 12, abends

Aktuarin B. Zimmermann, Auf den Felsen 39, Tel. 061 731 34 52

## Inserat



### Power-Plate Studio Ruth Gubser

Rauracherweg 24 | Hofstetten

Baumgartenweg 4 | Therwil

[www.ruthgubser.ch](http://www.ruthgubser.ch)



**Reservation unter 079 793 52 42**

## Bericht der Sportschützen Hofstetten-Flüh

### 50 Meter Volksschiessen 2008

Wie jedes Jahr führten die Sportschützen Hofstetten-Flüh ein Kleinkaliber-Volksschiessen durch. Der Anlass war mit 45 Teilnehmern gut besucht, was uns sehr gefreut hat.

Die Resultate waren besonders unter den nicht lizenzierten Schützen sehr stark. Melanie Sachs konnte sich mit ihrem Resultat von 146 Punkten aus einer 10-Passe (A10) und einer 5-Passe (A5) den ersten Platz sichern, gefolgt von Franz Hägeli mit ebenfalls 146 Punkten (tiefere Punktzahl auf der 10-Passe) und Barbara Waeber mit 146 Punkten und somit der gleichen Punktzahl.

Platz drei belegte Marcel Gschwind mit 144 Punkten (95 auf A10 und 49 auf A5).

Bei den lizenzierten Schützen gelang es Erika Allemann, René Gschwind, Pascal Petignat und Patrick Schumacher mit jeweils 149 Punkten die ersten Plätze zu belegen.

Den ersten Platz bei der Wertung 2 x 10er Scheibe sicherte sich Peter Zbinden aus Laufen mit total 199 Punkten.

Vor und nach dem Schiessen konnte man sich in der gemütlichen Wirtschaft verköstigen. An Speis und Trank fehlte es, wie jedes Jahr, definitiv nicht.

Im Namen der Sportschützen danke ich den Teilnehmern und den fleissigen Helfern, ohne die ein solcher Anlass nicht denkbar wäre.

Wir sehen uns hoffentlich alle wieder beim nächsten Volksschiessen 2009.

*Ein Bericht von Tobias Fischer*

---



## Besuch des heiligen St. Nikolaus

Am 5. und 6. Dezember warten immer viele Kinder gespannt, ob es am Abend an die Türe klopft. Auch in diesem Jahr werden der heilige Sankt Nikolaus und der Schmutzli wieder zahlreiche Familien in unseren Dörfern besuchen. Damit Sie sich den Besuch reservieren können, informieren wir bereits jetzt, dass die Besuche in **Hofstetten am 5. Dezember** und jene in **Flüh am 6. Dezember** stattfinden. Den Anmeldetalon werden wir in der **November-Ausgabe** des „Hofstetten-Flüh aktuell“ veröffentlichen.

*Nikolausenzunft Hofstetten – Flüh*



## Die Leiterin vom Flühbach stellt sich vor

Als ich im März 2008 meine ersten Schritte in das Pflegewohnheim Flühbach gesetzt habe, wusste ich, dass es hier einfach ein unglaublich schöner Ort ist, der alltäglichen Arbeit nachzugehen. Ich entschloss mich also ohne lange zu zögern eine neue Herausforderung anzunehmen und die Leitung des Flühbachs zu übernehmen. Nun bin ich bereits zwei Monate in meinem Amt und möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei Ihnen, liebe LeserInnen, kurz vorzustellen:

Ich bin in der Gemeinde Dornach aufgewachsen und habe dort meine Kindheit und Jugendjahre verbracht. Meine Grundausbildung absolvierte ich in der Pflege und ging mit Leib und Seele meinem Beruf als diplomierte Pflegefachfrau nach. Schon bald bemerkte ich, dass ich mein Wissen im Bereich der Betriebswirtschaft erweitern möchte und tat dies auch, indem ich mein Studium „Master of Business Administration“ in Angriff nahm.

Nun habe ich die Gelegenheit meine erlernten Fähigkeiten zu nutzen, um das Flühbach so zu leiten, dass unsere BewohnerInnen weiterhin eine optimale Pflege und Betreuung geniessen können und sich hier wohl und zu Hause fühlen. Ausserdem ist es mir ein grosses Anliegen, dass auch die MitarbeiterInnen gerne der Arbeit nachgehen und sich wertgeschätzt und verantwortlich fühlen.

Ich bin überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit dem Blumenrain für beide Seiten Vorteile bringen wird.

Ich freue mich, hier eine grosse Herausforderung gefunden zu haben und fühle mich bereits heute heimisch im schönen Flühbach.



*Denise Pflugi  
Leitung Flühbach*



## **DAS FEUERWEHRKOMMANDO TEILT MIT:**

### **MUTATIONSGESUCHE** ( Neueinteilungen oder Entlassungen )

\*\*\*\*\*

sind bis zum **3. November 2008** mittels nachstehendem Talon an  
den Kommandanten,  
**Dominik Schwyzer, Büneweg 37, 4114 Hofstetten**  
einzureichen.

### **DAS FEUERWEHRKOMMANDO**

✂-----

Meldung an das Feuerwehrkommando Hofstetten-Flüh

**Name:** ..... **Geburtsdatum:** .....

**Vorname:** .....

☐ **Neueinteilung**      ☐ **Entlassung**    ( zutreffendes ankreuzen )

**Kurze Begründung:**

.....  
.....

**Datum:** ..... **Unterschrift:** .....

✂-----

Für allfällige Fragen steht Ihnen unser Kommandant, **Dominik Schwyzer**,  
**Telefon-Nr. 079 330 84 41**, gerne zur Verfügung.

**Feuerwehrkommission  
Hofstetten-Flüh**



## Ludothek Wundergugge

beim Kindergarten auf den Felsen  
in Hofstetten



Liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Hörbuch- und Geschichtenfans,  
liebe Filmfreaks

Ab Januar 2009 gibt es eine kleine Änderung in der Ludothek. Damit wir euch mit noch mehr tollen und attraktiven Spielen erfreuen können, werden wir nebst den Ausleihgebühren einen Jahresbeitrag von Fr. 10.-- pro Familie verlangen.

Zurzeit haben wir viele Neuigkeiten in der Ludothek. Zusätzlich zu den neuen Spielen, haben wir auch viele neue Filme und Hörbücher. Natürlich haben wir auch an die kleinen und grossen Geschichtenfans gedacht und Kassetten und CD's eingekauft.

Ihr seht, ein Besuch in der Ludothek lohnt sich auf jeden Fall.

Die Ludothek ist jeden 1. und 3. Mittwochnachmittag im Monat zwischen 16.30 und 18.00 Uhr geöffnet. Während den Ferien bleibt die Ludothek geschlossen.

Die Öffnungszeiten bis zu den Weihnachtsferien sind:

**5. November / 19. November / 3. Dezember / 17. Dezember**

Wir freuen uns auf euren Besuch

Euer Ludothek-Team

**Med. Klassische Massage**

**Manuelle Lymphdrainage**

**Bindegewebssmassage**

**Fussreflexzonenmassage**

**Massage-Praxis**

Brigitta Reifschneider

Med. Masseurin FA

(von Krankenkassen anerkannt)

Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten

Telefon 061 731 11 30



## Flur- und Wegnamen-Geschichten

### Büel, Vorem Büel, Salzbüel

Büel, ein häufiger Flurname, bedeutet Anhöhe, Hügel. An einigen Orten ist aus Büel Biel geworden wie z.B. Biel-Benken oder Biel am Bielersee. Dem Flurnamen Büel begegnen wir schon im Hofstetter Jahrzeitenbuch um 1500: *ziecht in den büel*. Im Katasterplan von 1826 lesen wir: Aker auf dem Büel. Der Hang, der sich auf der Nordseite der Mariasteinstrasse gegen die Hügelkuppe hinaufzieht, heisst seit jeher Vorem Büel. In der ältesten Erwähnung von 1349 heisst es: *vor dem buele*.

Südwärts gegen die Vorhollen und oberhalb der Chalchöfen liegt Salzbüel, ein Hügel mit einem Wäldchen, der früher den Namen Grossholz trug. Dem Namen Salzbüel begegnen wir schon vor über 500 Jahren. Ob der Name etwas mit Salz zu tun hat, lässt sich nicht nachweisen, doch dürfte es wahrscheinlich sein. Flur- und Ortsnamen mit dem Wortteil Salz sind recht häufig, von Salzbüel bei uns über Salzern in Lörrach, Salzacker in Magden bis nach Salzburg und das Salzkammergut.

### Chalchofen

Wir begegnen diesem Namen vor 500 Jahren im Sternenbergerein (Güter- und Zinsverzeichnis) von 1506: *do der Kalchofen uff stot*. Die Flur, die noch heute diesen Namen trägt, liegt am Fuss des Salzbüels an der Strasse nach Mariastein. An diesem Ort stand vor 500 Jahren ein Kalkofen, in welchem in der Nähe abgebaute Kalksteine gebrannt und ausgeglüht wurden, bis daraus ein weisses Pulver entstand. Das Kalkpulver wurde dann mit Wasser gelöscht und diente als Mauerverputz, als Mörtel und Bindemittel beim Bau von Kalksteinmauern.

Es braucht nicht viel Fantasie um sich vorzustellen, dass mit diesem Mörtel die Wände der Johannes-Kapelle verputzt worden sind, auf denen dann im Verlauf des 15. Jahrhunderts von Künstlerhand die wunderbaren Fresken gemalt wurden.

Neben dem Kalkofen unter dem Salzbüel gab es zur gleichen Zeit einen zweiten Kalkofen: *der Kalchofen uff dem Berge*

### Mülital, Talmüli

In Flüh gab es zwei Mühlen, die Flühmühle und die Talmühle. Die Flühmühle lag beim Zusammenfluss der von Hofstetten und vom Rotberg herabkommenden kleinen Bäche, eingebettet in eine sanfte Mulde. Das kleine Tal, das sich von Hofstetten bis in die Mulde hinunterzieht, heisst vom Chänzeli an,

seit jeher Mülital. Die jüngere Talmühle lag am Fuss der Felsen von Mariastein. Die Wasserräder beider Mühlen drehen sich schon längst nicht mehr.

Der Flühmühle begegnen wir zum ersten Mal im Jahr 1451 in den Archiven des Klosters St. Peter in Basel. Im Jahr 1515 erwirbt Solothurn die Herrschaft Rotberg. Gegenstand des Kaufvertrages war auch die Mühle in Flüh, die auf dem Mirakelbild von 1543 in Mariastein zum ersten Mal abgebildet ist.

200 Jahre nach der ersten Erwähnung der Flühmühle wurde im Tal, direkt unter den Felsen von Mariastein, die Klostermühle gebaut, das war im Jahr 1650. Im Jahr 1901 ist das Gebäude abgebrannt, doch als Mühle diente es schon lange nicht mehr, nachdem in der französischen Revolution die Mönche aus dem Kloster vertrieben worden waren. Heute ist das Mühletäli mit seiner romantischen Mühleruine, seiner vielarmigen Quelle und seiner vielfältigen Vegetation ein geheimes Naturwunder mit Schneeglöcklein, Bärlauch und Lerchensporn.

## **Vorholle**

Vorholle – das Gelände, das vor der Holle liegt – müsste man meinen. Die Holle ist der Berghang am Blauen, von dem sich vor Urzeiten grosse Erdmassen lösten und dem Gelände seine wellen- und hügelige Form verliehen. Auf den Namen Vorhollen stossen wir im Jahr 1656 zum ersten Mal. Das Wort Holle ging aus einem sprachlichen Wandel hervor, ursprünglich hiess es Halde, was geneigtes Gelände bedeutet. Diesen sprachlichen Wandel können wir bei uns sehr gut beobachten:

Um 1500 zer Fronhalden  
1506 matten an Fronhalden  
1572 ein juchart ackers ze Fronhallden  
1657 Matten Zue Vorhollen  
1721 Matten Zu Vorhollen  
1826 Vorhollen Matten  
1880 auf Vorhollen

Der ursprüngliche Name für das heutige Vorhollengebiet war also Fronhalden. Im Verlaufe des 17. Jahrhunderts wurde aus Halde Holle und aus Fron wurde die Vorsilbe vor. Das Verständnis für die Bedeutung des Wortes Fron ging verloren. Wir kennen das Wort Fron von Fronleichnam, es beudet Leichnam des Herrn. Die Fronhalde war somit altes Herrengut. Wer waren die Herren? Die Herren dürften die Rotberger gewesen sein, die seit Beginn des 15. Jahrhunderts im hinteren Leimental Grundbesitz und Rechte erwarben und z.T. vom König zu Lehen bekamen.

*Johannes Brunner*



Erlebe die Fülle im Hier und jetzt  
*Hildegard von Bingen*

Nun ist sie da, die Zeit der Fülle,  
die mit Duft und Blüten  
der Frühling uns versprochen.

Nun sind sie da, die Tage der Fülle,  
die ein grosser Sommer  
uns Glücklichen gereift.

Lasst uns die Fülle geniessen  
im Gold der späten Sonne,  
zeitlos, zur Zeit der Herbstzeitlosen.

*Johannes Brunner*



Verein Kultur und Geschichte  
Hofstetten-Flüh

## Ausstellung in der Kulturwerkstatt



*Waage von anno dazumal*

### Handwerk und Gewerbe im Dorf

Eine Ausstellung mit Geräten und Werkzeugen der Handwerker unserer Gemeinde. Wie und womit haben der Bäcker, der Coiffeur, der Metzger und der Störmetzger, der Sattler, der Schreiner, der Schlosser, der Schmied, der Schuhmacher und der Wirt gearbeitet? Die Ausstellung in der Kulturwerkstatt gibt Auskunft!

***Nächste und letzte Öffnung:  
Sonntag, 2. November 2008,  
14 bis 17 Uhr.***

*Als besondere Überraschung kommt  
der Marronibrater auf Besuch und  
bietet seine Walliser Kastanien an!*

Kulturwerkstatt Hofstetten-Flüh, Neuer Weg 7, 4114 Hofstetten  
Öffnungszeiten: Jeweils am 1. Sonntag des Monats von 14 bis 17 Uhr.  
Eintritt frei!

*Voranzeige: Ab 7. Dezember 2008 bis im April 2009:  
Fotoausstellung: Hofstetten und Flüh und seine  
früheren Bewohner in Bildern.*

Besuchen Sie uns auch auf [www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch](http://www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch)

## Öffentliche Veranstaltung

### Zukunft der Solothurner Gemeinden im Leimental

**Alleingang?**

**Kooperation?**

**Fusion?**

**Montag, 3. November 2008 19.30 Uhr  
Kurhaus Kreuz, Mariastein**

#### **Programm:**

##### **Regierungsrätin Esther Gassler, Landamann:**

Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit von  
Gemeinden im Kanton Solothurn

##### **Urs Bieri, Mitglied der Geschäftsleitung gfs.bern\*:**

Gemeindefusionen – Befürchtungen, die sich nicht bewahrheiten.

##### **Regierungsrat Christian Wanner, Finanzminister:**

Zusammenarbeit oder Fusion - Chancen für finanzschwache Gemeinden

##### **Podiumsdiskussion mit Gemeindevertretern**

## **Jedermann ist herzlich eingeladen!**

FdP Ortsparteien Bättwil, Hofstetten-Flüh, Metzerlen-Mariastein, Rodersdorf,  
Witterswil



\*gfs.bern: Forschung für Politik, Kommunikation und Gesellschaft



## Chumm und lueg

### Erste Wanderung im November

**Mittwoch 05. 11. 2008** Wanderleiter: Portmann Peter



**Treffpunkt:** Hofstetten Kirche **13.05** Abfahrt **13.13**

**Treffpunkt:** Flüh Bahnhöfli **13.15** Abfahrt **13.22** – Rodersdorf  
**Zone 1**

**Wanderroute:** Rodersdorf-Rne.Waldeck-Leymen-Tannwald-Hofstetten  
↗ 250m ↘ 200m ca.2.00h + 0.50h

**Kurzvariante:** Rodersdorf-Leymen-Tannwald-Hofstetten  
↗ 180m ↘ 100m ca.1.45h + 0.50h

**Z'Vieri:** Restaurant Au Chasseur Wildsaupfeffer **zu 18 Euro**  
pro Person (s' Trudi nimmt au Schwyzergeld)  
Wurde durch Anmeldung bestätigt.

**Hinweis:** ID nicht vergessen

### Zweite Wanderung im November

**Mittwoch 19.11.2008** Wanderleiter: Gallati Roman



**Treffpunkt:** Hofstetten Unterdorf **12.00**

**Treffpunkt:** Flüh Bahnhöfli **12.00**

**Hinfahrt:** Flüh **12.04** via Hofstetten – Challhöhe **(Zone 2)**

**Rückfahrt:** Laufen ab **17.35 / 17.56** via Basel-Ettingen-  
Hofstetten an **18.43 / 19.13** **(Zone 6)**

**Wanderroute:** Challhöhe – Laufen, Wanderzeit ca. 2 ½ Std.

**Z'Vierihock:** Rathausstübli Laufen

Auf eine zahlreiche Beteiligung freuen sich die Wanderleiter.

### Zum Merken

Ab Total **8 Zonen**, können Personen mit einem ganzen Billett immer eine Tageskarte für Fr. 14.- im Postauto, am Autom. oder Schalter (Kiosk) lösen.

Fragen 061 731 25 90; Natel beim Wandern 079 365 27 34 / 079 762 91 00

**CVP Dorneck-Thierstein**



Abstimmungen vom 30. November:  
Bilden Sie sich Ihre Meinung!

## **Einladung zur Parteiversammlung**

**Mittwoch, 12. November 2008**

**20 Uhr im Restaurant Hofer in Fehren**

Traktanden:

- Wahl Amteipräsidium
- Vorstellung und Parolenfassung zu den eidgenössischen und kantonalen Abstimmungsvorlagen vom 30. November
- Schlusswort von Nationalrat Pirmin Bischof

---

## **GROSSER LOTTOMATCH**

**In der Turnhalle am Bruggweg in Dornach**

**Samstag, 15. November 2008 ab 20.00 Uhr**

**Sonntag, 16. November 2008 ab 14.00 Uhr**

- Wie immer sehr schöne und wertvolle Preise
  - Jeweils die zweite Tour gratis
  - Gratis Kindertouren



Öffentlicher Arztvortrag:

## Drogen/Suchtmittel und ihre Wirkung

Referent: Dr. K. Diem

**Donnerstag, 13. November 2008, 20 Uhr im Primarschulhaus, Flüh (Sitzungszimmer).**

Alle sind sehr herzlich zu diesem Vortrag eingeladen.

### Inserat





**keytop**  
**informatik**  
**edv-schulung +**  
**dienstleistungen**

**SCHULUNG XP und VISTA**

Grund- und Vertiefungskurse  
Windows, Word, Excel, Powerpoint, Access,  
Internet, Outlook, Fotobearbeitung, CorelDraw,  
Elektron. Zahlungsverkehr  
**Auffrischkurse**  
Kurse nach Ihren Bedürfnissen  
Visio, Project, Frontpage etc.  
EDV-Nachhilfe für Schüler  
ECDL Einzelmodule  
ECDL-Gesamtlehrgang (ab 2 Teilnehmer)

**Kleingruppen 3-4 Teilnehmer / Einzelkurse**  
Privatunterricht bei Ihnen zu Hause  
Einzel-/Gruppenschulung in Ihrer Institution

Kostengünstig (unter regionalem Durchschnitt)  
Inklusive Schulunterlagen + Zertifikat  
Kursleiter: Erwachsenenbildner (SVEB 1)  
Handelschul-Informatiklehrer  
mit ECDL-Zertifikat

**Termine wählbar** (Morgen, Nachm., Abend)  
**keine Kursabsagen**  
Zeitgem. Infrastruktur (Beamer, Whiteboard)  
Gediegene Atmosphäre—Cafeteria

**DIENSTLEISTUNGEN**

**EDV-Beratung**

**PC:**  
Konfiguration, Aufrüstung  
**Software**  
Installation, Konfiguration  
**Hardware**  
Installation, Inbetriebnahme  
**Netzwerk**  
Planung, Inbetriebnahme

Heinz und Helga Jundt  
Im Zielacker 4, CH-4112 Birmensdorf  
☎ +41617338916 ☎ +41617338960  
✉ info@keytop.ch www.keytop.ch

Rollstuhlgang  
Parkplätze direkt vor Kurslokal  
3 min. Fußweg ab Tram 10  
25 min. ab Zentrum Basel

## Senioren-Mittagstisch Hofstetten-Flüh

Der nächste Mittagstisch findet statt am

**Freitag, 14. November, 11.30 Uhr,  
Restaurant Rose Flüh**

Anmeldungen bitte an Alexandra Tütsch, Chöpfliweg 15,  
Hofstetten (Tel. 061 731 36 71)

Ihr Mittagstisch-Team

---

**Die FdP**

*Hofstetten-Flüh*

## Die FdP informiert

**am Montag, 24. November 19.30 Uhr  
im Restaurant Rose in Flüh.**

über

- Die anstehenden **Schulreformen und ihre Konsequenzen** mit **Rolf Steiner, Schuldirektor der Stadt Solothurn**
- Die Geschäfte der **Gemeindeversammlung** vom 16. Dezember 2008, **insbesondere: Budget, Steuerfuss und Projektkredit für ein neues Schulhaus in Hofstetten**

***Der Vorstand der FdP Hofstetten-Flüh***

Alle Interessierten (auch nicht FdP) sind herzlich eingeladen sich kundig zu machen und mit Bürgerinnen, Bürgern und Behördenvertretern über die aktuellen politische Themen zu diskutieren.

WINTERZEIT  
ADVENTSZEIT  
WEIHNACHTSZEIT  
LICHTERZEIT



14. NOVEMBER 2008

17.00 BIS 21.00 UHR

15. NOVEMBER 2008

09.00 BIS 17.00 UHR

16. NOVEMBER 2008

11.00 BIS 17.00 UHR

AUS ATELIER UND GESCHENKBOUTIQUE

ENGEL  
RELIEFBILDER  
SPIEGEL  
SCHMUCK & NIPPES  
WOHNACCESSOIRES  
DEKORATIVES FÜR INNEN UND AUSSEN  
ADVENTS - UND WEIHNACHTSSCHMUCK

GÖNNEN SIE SICH EINE PAUSE - BESUCHEN SIE DIE  
TRADITIONELLE AUSSTELLUNG  
UND GENIESSEN SIE DIE WEIHNÄCHTLICHE STIMMUNG

ELISABETH ERDIN

& TEAM  
FREUEN SICH AUF SIE

EINRAHMUNGEN UND VERGOLDUNGEN  
TALSTRASSE 5 4112 FLÜH

# Konzert in der Kirche

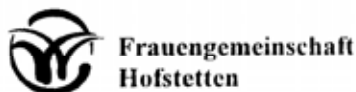
**Musikverein Hofstetten**

Direktion: Jennifer Tauder

- Sa. 15. November 2008, 20.00 Uhr -  
- In Hofstetten (Pfarrkirche Hofstetten) -  
- Eintritt frei -

wir freuen uns auf Ihren Besuch  
MV Hofstetten

# Rosen für Brot



## Hilfe von Frauen für Frauen

Die Legende erzählt, dass die hl. Elisabeth Brot aus dem Schloss geschmuggelt habe, um es den Armen zu verteilen. Sie wurde dabei ertappt, doch als der Korb kontrolliert wurde, waren nur Rosen darin.

Wir nehmen am Elisabethentag diese Legende zum Anlass, Rosen zu verkaufen. Den Erlös, werden wir dem Solidaritätsfonds für Mutter und Kind des Elisabethenwerks zukommen lassen. Dadurch wird aus den verkauften Rosen wieder Brot – lohnendes Leben für Mütter und Kinder in Not.



Das Elisabethenwerk ist ein Hilfswerk des SKF, dem die Frauengemeinschaft angehört. Ein Hilfswerk von Frauen für Frauen. Es feiert am Elisabethentag, dem 19. November, seinen 50. Jahrestag.



Wir verkaufen Rosen  
am **Mittwoch, 19. November 2008**  
beim Volg in Hofstetten  
und beim Coop in Flüh

Wer etwas Zeit hat, bleibt noch auf einen Kaffee oder Tee und einen kurzen Schwatz – es soll auch ein geselliger Anlass sein.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

*Im Namen der Frauengemeinschaft:  
Christine Bieri und Monika Stöcklin-Küry*



Wir suchen neue Wege, das Leben zu feiern, neue Wege, die in unsere Mitte und in unsere Tiefe führen, neue Wege, Gott zu erfahren.

## *Das Leben feiern*

**Erzähl-Gottesdienst mit dem Märchen „Der Trommler“  
... da werden Sie geholfen!!**

**Sonntag, 23. November  
um 10 Uhr in der Kirche Hofstetten**



**Wir werden begleitet von einem Trommler**

**Wer mag bringt eine Trommel oder ein Rhythmusinstrument mit**

**Herzliche Einladung an alle im Namen der Pfarrei St. Nikolaus: Margrit Haberthür, Barbara Küry, Monika Stöcklin-Küry**



### **Saint Vincent Weinhandel**

IMPORTATION DIRECTE DE VINS FRANCAIS

*Ein edler Tropfen – Ihre Visitenkarte  
des guten Geschmacks.*

Degustation nach Voranmeldung Tel. 061 731 36 00  
4114 Hofstetten Onlineshop [www.saint-vincent.ch](http://www.saint-vincent.ch)





Einladung zur  
Jahresversammlung

Mittwoch, 26. November 2008

**20 Uhr im Mehrzweckraum „Auf den Felsen“**

Traktanden

- **Budget 2009 der Einwohnergemeinde**  
vorgestellt durch Bruno Benz, Gemeindeverwalter Hofstetten-Flüh
- **Steuerfuss 2009 – Finanzpolitik der CVP**
- **Wettbewerbskredit neues Schulhaus**
- **Projekt Sportplatz „Chöpfli“**
- **Jahresbericht und Rechnung der Ortspartei**
- **Verschiedenes**

Der Anlass ist öffentlich, Interessierte sind herzlich willkommen!

Auf Ihre Teilnahme freut sich

Der Vorstand und die Gemeinderatsfraktion der  
CVP Hofstetten-Flüh

---

Inserat





**ERNST ETTLIN**  
**MALERGESCHÄFT**  
NACHFOLGER MAURON & BRODBECK  
EIDG. DIPL. MALERMEISTER

Schulgasse 21  
4105 Biel-Benken  
Büro Hofstetten:  
Tel. 061 733 10 10  
Fax 061 733 10 11  
[www.ettlin-maler.ch](http://www.ettlin-maler.ch)

Wir empfehlen uns für kompetente Beratung sowie saubere, fach- und termingerechte Malerarbeiten in den folgenden Bereichen:

- Renovationen • Um- + Neubauten • Tapezierarbeiten • Betonsanierung

# 11. Weihnachts-Bazar Hofstetten

**Samstag, 29. Nov. 08** Zeit: 13-20 Uhr

**Sonntag, 30. Nov. 08** Zeit: 11-17 Uhr

Nach 10 Jahren erfolgreich in der Scheune,  
jetzt grösser und attraktiver im Mammut.

**NEU: In der Mehrzweckhalle  
Mammut Hofstetten**

**Verkaufsstände**

mit Weihnachtsartikeln, Geschenkartikel, Handarbeiten,  
Nahrungsmitteln, Kunsthandwerk, Selbstgemachtes,  
Weihnachtsbäume, Finnenfackeln und vieles mehr.

**Aktivangebot für Kinder**

Kerzenziehen und Überraschungen,  
Besuch von St. Nikolaus, Samstag, 18.00 Uhr.

**Festwirtschaft** für Gemütlichkeit und leibliches Wohl.  
Raclettes, kleine Metzgete, Kaffee & Kuchen.

**Glühweinstand**

Organisation: Kreative Frauen & Männer aus der Region

Partnervereine: Musikverein Hofstetten (MVH)  
Sportclub Soloth Hofstetten  
Jungwacht & Blauring





|                               |
|-------------------------------|
| <b>zu verschenken:</b>        |
| Elektrorasenmäher             |
| Ranchero EH 38                |
| 3 – 8,5cm Schnitthöhe         |
| <b>Name:</b> Zimmermann Jules |
| <b>Telefon:</b> 061 731 31 15 |
| <b>Natel:</b>                 |

|                                |
|--------------------------------|
| <b>zu verschenken:</b>         |
| Gästeklappbett ca. 75 x 180 cm |
| muss abgeholt werden           |
|                                |
| <b>Name:</b> Beutler Regula    |
| <b>Telefon:</b> 061 731 36 89  |
| <b>Natel:</b>                  |

|                 |
|-----------------|
|                 |
|                 |
|                 |
|                 |
| <b>Name:</b>    |
| <b>Telefon:</b> |
| <b>Natel:</b>   |

|                 |
|-----------------|
|                 |
|                 |
|                 |
|                 |
| <b>Name:</b>    |
| <b>Telefon:</b> |
| <b>Natel:</b>   |

|                 |
|-----------------|
|                 |
|                 |
|                 |
|                 |
| <b>Name:</b>    |
| <b>Telefon:</b> |
| <b>Natel:</b>   |

|                                  |
|----------------------------------|
| <b>zu verkaufen:</b>             |
| Robustaflex Lättlicouch 90x200cm |
| inkl. Matratze Preis: Fr. 50.00  |
| muss abgeholt werden.            |
| <b>Name:</b> Beutler Regula      |
| <b>Telefon:</b> 061 731 36 89    |
| <b>Natel:</b>                    |

|                 |
|-----------------|
|                 |
|                 |
|                 |
|                 |
| <b>Name:</b>    |
| <b>Telefon:</b> |
| <b>Natel:</b>   |

|                 |
|-----------------|
|                 |
|                 |
|                 |
|                 |
| <b>Name:</b>    |
| <b>Telefon:</b> |
| <b>Natel:</b>   |

|                 |
|-----------------|
|                 |
|                 |
|                 |
|                 |
| <b>Name:</b>    |
| <b>Telefon:</b> |
| <b>Natel:</b>   |

|                 |
|-----------------|
|                 |
|                 |
|                 |
|                 |
| <b>Name:</b>    |
| <b>Telefon:</b> |
| <b>Natel:</b>   |



### Agenda Oktober 2008

- 24./25. Saufest in der Kocherschüre
- 30. Besprechung Weihnachtsfenster im Rest. Belvedere

### Agenda November 2008

- 02. Kulturwerkstatt: Handwerk und Gewerbe im Dorf
- 03. FDP Ortsparteien Zukunft der Gemeinden im SO Leimental (Mariastein)
- 03./17. Mütter-/Vätertreff Hofstetten
- 05./19. Wandergruppe „Chumm und lueg“
- 05./19. Ludothek
- 06. FG: Frauentreff ab 09.00 Uhr im Rest. Belvedere
- 08. Häckseldienst in Flüh
- 08. Deckäste-Verkauf im Holzschopf
- 13. Samariterverein Vortrag: Drogen/Suchtmittel
- 14. Senioren-Mittagstisch im Rest. Rose in Flüh
- 14./15./16. Ausstellung Atelier Erdin, Flüh
- 15. An-, Ab-, Ummeldschluss MuSol
- 15. Häckseldienst in Hofstetten
- 15. Musikverein: Konzert in der Kirche Hofstetten
- 24. Die FDP informiert, Rest. Rose Flüh
- 26. CVP Jahresversammlung Mehrzweckraum „Auf den Felsen“
- 29. MuSol: Adventskonzert Oek. Kirche Flüh
- 29./30. Weihnachts-Bazar in Hofstetten
- 30. Abstimmungssonntag

### Redaktionsschluss für die November-Ausgabe:

(Beiträge an: [aktuell@hofstetten-flueh.ch](mailto:aktuell@hofstetten-flueh.ch))

**Montag, 10. November 2008**

